

Zeitreise und Kunsterlebnis

Galerie Alte Lateinschule in Illingen startet mit einer Accrochage ins Ausstellungsjahr.

VON ANDREAS ENGEL

ILLINGEN Es ist auch eine kleine Reise durch die Geschichte der Illinger Galerie Alte Lateinschule von Ingeborg Besch. Die Galeristin eröffnete mit einer großen Zahl von Kunstfreundinnen und -freunden am vergangenen Sonntag in ihrer kleinen, aber feinen Galerie eine neue Ausstellung, diesmal in Form einer Accrochage.

Der Begriff Accrochage wird von Galeristen für die Bezeichnung von Ausstellungen aus den eigenen Beständen verwendet.

Die Galerie Alte Lateinschule zeigt nun, und noch bis Ende März, Werke von insgesamt 35 Künstlerinnen und Künstlern aus mehreren Generationen und Stil-epochen. Von Rudolf Dischinger – er lebte von 1904 bis 1988 – bis hin zu Min Clara Kim (Jahrgang 1966) ist ein inspirationsreicher Bogen gespannt.

Die neue Ausstellung markiert gleichzeitig das Ende des Winters und der veranstaltungsarmen Corona-Zeit sowie den Start ins neue Ausstellungsjahr, möglichst ohne

Produktion dieser Seite:

Jennifer Klein

Melanie Mai

Beschränkungen. Konkrete Kunst, Abstraktes, Malerei, Zeichnungen und Fotografien und Skulpturales sind zu sehen, eine Zeitreise und zugleich ein aufregendes Kunsterlebnis.

Zu sehen sind Arbeiten von Max Ackermann, Lisbeth Bauer, Werner Bauer, Roger Bertemes, August Clüsserath, Ivan Contreras-Brunet, Rudolf Dischinger, Richard Eberle, Andreas Engel, Klaus Harth, Ulrike Hansen, Horst Hübsch, Seiji Kimoto, Thomas Kleemann, Min Clara Kim, Horst Kraemer, Ute Lehnert, Jörg Munz, Max Neumann, Jürgen Reichert, Monika Schrickel, Johannes von Stumm, Elisabeth Weckes, Agi Wegener, Romano Zanotti und vielen anderen. Insgesamt hängen mehr als 50 Werke.

Am 2. April beginnt eine Ausstellung von Johannes von Stumm (bis 29. April). Es folgen Elisabeth Weckes und Min Clara Kim am 21. Mai (bis 2. Juli).

Öffnungszeiten: Die Ausstellung in der Galerie Alte Lateinschule, Lateingasse 5, Illingen, kann jederzeit nach Vereinbarung besucht werden. Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag von 15 bis 19 Uhr; Samstag von 14 bis 17 Uhr. Infos und Terminvereinbarung: Telefon (0 68 25) 35 05.



Die Illinger Galeristin Ingeborg Besch in ihrer Galerie

FOTO: ANDREAS ENGEL